

*Konvolut, Volumen 4* ist eine Sammlung von Stücken, die auf verschiedene Weise mit Klangerzeugern aus Holz arbeiten und miteinander kombiniert werden können.

*Holzstück I* ist eine Komposition für Schlagzeuger, die vorzugsweise in einer Version für 2-4 Schlagzeuger aufführbar ist. Bei einer Solo-Version mit nur einem Schlagzeuger sollte die Aufführung mindestens mit den Zuspelungen *Holzstück II* und/oder *Holzstück IV* kombiniert werden.

*Holzstück II* ist eine Stück musique concrète für 8-Kanal-Zuspielung. Wird es mit anderen Stücken der *Holzstücke*-Serie kombiniert, kann auch die 2-Kanal-Abmischung verwendet werden.

*Holzstück III* ist ein Stück für 2 Spieler (Schlagzeuger/Geräuschemacher), die nach Belieben auch von 4, 6, 8,...usw Spielern ausgeführt werden kann. Bei einer Aufführung mit nur 2 Spielern sollte es auf jeden Fall mindestens mit *Holzstück IV* kombiniert werden.

*Holzstück IV* ist eine Simultan-Zuspielung von 3 CDs, die mit allen anderen Stücken der *Holzstücke*-Serie kombiniert werden kann.

### Aufführungsvarianten

Es gibt - ausser einer **Gesamtaufführung** aller *Holzstücke* (s. nächste Seite) - folgende Aufführungsmöglichkeiten:

*Holzstück I* allein (nur in der Version für 2-4 Spieler)

#### *Holzstücke I- II*

Die Zuspelung von *Holzstück II* startet hier ca. 2 Minuten nach Beginn von *Holzstück I*.

*Holzstück II* allein (nur in der 8-Kanal-Version)

*Holzstück III* allein (nur in einer größer besetzten Version)

#### *Holzstücke III-IV*

*Holzstück III* startet zu einem beliebigen Zeitpunkt nach dem Einsatz von *Holzstück IV*, allerdings rechtzeitig genug, um mindestens eine halbe Minute vor *Holzstück IV* zu enden.

#### *Holzstücke II-IV*

Die Zuspelungen starten gleichzeitig. *Holzstück III* startet zu einem beliebigen Zeitpunkt nach dem Einsatz der Zuspelungen, allerdings rechtzeitig genug um mindestens eine halbe Minute vor *Holzstück IV* zu enden.

#### *Holzstücke I- II, IV*

Die Zuspelungen starten gleichzeitig. *Holzstück I* startet zu einem beliebigen Zeitpunkt nach dem Einsatz der Zuspelungen, allerdings rechtzeitig genug, um mindestens eine halbe Minute vor *Holzstück IV* zu enden.

#### *Holzstück I, IV*

Beide Stücke beginnen gleichzeitig.

#### *Holzstück II, IV*

Die Zuspelungen starten gleichzeitig.

## Gesamtaufführung:

### *Das Konvolut, Vol. 4 (Holzstücke I-IV)*

Für einen Gesamtablauf gibt es zwei mögliche Versionen. Die *2.Version* wird in Aufführungen gespielt, in der *Das Konvolut, Vol. 4 (Holzstücke I-IV)* mit *Das Konvolut, Vol. 3* kombiniert wird (also insbesondere auch in Gesamtaufführungen des *Konvolut*-Projekts).

Die *1.Version* wird in Einzelaufführungen von *Das Konvolut, Vol. 4 (Holzstücke I-IV)* gespielt.

#### *1.Version:*

(mindestens 4 Spieler)

Es starten die 3 CDs von *Holzstück IV* gleichzeitig. Unmittelbar danach beginnt *Holzstück I* in einer Version mit 2-4 Schlagzeugern, die kurz hintereinander individuell einsetzen. Die Zuspieldung *Holzstück II* setzt etwa 1 Minute danach ein. 2 weitere Spieler beginnen 1-3 Minuten nach dem Einsatz von *Holzstück II* mit *Holzstück III*. Hier kann die Anzahl der Spieler auf 4, 6 oder 8 Spieler erhöht werden. In diesem Fall sind die Spieler-Paare möglichst weit im Raum verteilt. Dabei ist allerdings zu beachten, dass die Aktionen von *Holzstück III* klanglich die anderen Stücke nicht zudecken. Die Einsatzabstände der weiteren Spieler-Paare von *Holzstück III* sind beliebig, aber rechtzeitig genug, um mindestens eine halbe Minute vor *Holzstück IV* (und damit dem Ende der Aufführung) zu enden.

#### *2.Version:*

(in *Konvolut*-Aufführungen mit *Vol. 3*)

Um einen lückenlosen Übergang vom Ende des *Konvolut, Vol. 3* zu gewährleisten, ist bei einer Aufführung innerhalb eines mit *Konvolut, Vol. 3* kombinierten Ablaufes eine abweichende Version zu realisieren: Hier beginnt es mit der Zuspieldung *Holzstück II* (die unmittelbar nach dem Ende der Zuspieldung der *3.Episode* aus *Vol.3* über alle Lautsprechergruppen einsetzt) und gleichzeitig mit *Holzstück III*. Und zwar beginnen die beiden *Sprecher*, die in *Vol. 3* gerade die *3.Episode* beendet haben (und an den beiden Bühnenseiten sich gegenüber sitzen) unmittelbar mit Ende von *Vol.3* (also dem Schluss-Tremolo der Xylophone von *La Didone abbandonata*) mit einem Durchlauf von *Holzstück III*. Etwa 30 Sekunden nach diesem Beginn von *Holzstück III* setzen die 3 CDs von *Holzstück IV* gleichzeitig ein. Unmittelbar danach setzen die beiden Schlagzeuger, die zuvor in *Vol.3* die Xylophon-Parts gespielt haben, mit *Holzstück 1* in einer Version für 2 Schlagzeuger ein. Auch ihr Holzinstrumentarium ist - wie die beiden Xylophone von *Vol.3* - rechts und links im Rücken des Publikums aufgebaut.

Ab hier können weitere Durchläufe von *Holzstück III* dazu kommen, die von möglichen weit im Raum verteilten Spieler-Paaren realisiert werden. Dabei ist allerdings zu beachten, dass die Aktionen von *Holzstück III* klanglich die anderen Stücke nicht zudecken. Die Einsatzabstände der weiteren Spieler-Paare von *Holzstück III* sind beliebig, aber rechtzeitig genug, um mindestens eine halbe Minute vor *Holzstück IV* (und damit dem Ende der Aufführung) zu enden.